

5 Warnsignale für Zettelwirtschaft

Checkliste für produzierende Betriebe mit 50-400 Mitarbeitern

Kreuzen Sie an, was auf Ihre Produktion zutrifft. Die Auswertung am Ende zeigt, ob und wie stark sich Digitalisierung für Sie rechnet.

01 — Produktion & Aufträge

- ☐ Aufträge kommen als Papierzettel an die Maschinen
- ☐ Mitarbeiter tragen Mengen/Status handschriftlich ein
- ☐ Rückmeldungen brauchen über 1 Stunde bis ins ERP

02 — Lager & Bestände

- ☐ Inventur zeigt regelmäßig Differenzen zum System
- ☐ Ein- und Auslagerungen laufen über Papier oder Excel
- ☐ Mitarbeiter suchen oft, wo ein Teil gerade liegt

03 — Qualität & Fehler

- ☐ Mehr als 5 Fehler oder Nacharbeiten pro Schicht
- ☐ Fehlerhafte Teile fallen erst spät auf (Endkontrolle)
- ☐ Es gibt keine systematische Fehlerrückmeldung

04 — Reports & Controlling

- ☐ Tagesreports werden manuell aus mehreren Quellen gebaut
- ☐ Kennzahlen sind erst am nächsten Tag verfügbar
- ☐ Excel-Dateien heißen "final_v2_wirklich_final.xlsx"

05 — Planung & Ressourcen

- ☐ Kapazitätsplanung passiert aus dem Bauch heraus
- ☐ Engpässe fallen erst auf, wenn sie schon da sind
- ☐ Es fehlt eine verlässliche Übersicht offener Aufträge

Auswertung

0-3 Treffer — Sie sind schon gut digitalisiert.

4-8 Treffer — Deutliches Potenzial, Automatisierung lohnt sich.

9+ Treffer — Zettelwirtschaft kostet Sie vermutlich EUR 40.000+ pro Jahr.

Kostenloses Erstgespräch, unverbindlich:

calendly.com/office-hubersolution/besprechung-vor-ort

HuberSolutions - Patrick Huber - office@hubersolution.at - +43 660 264 4983